

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **31 (1976)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LADEJINSKY W., The Green Revolution in Punjab: a Field Trip, Economic and Political Weekly, June 21, 1969.

MALONE C. C., Progress in Modernization of Rice, Wheat and Maize Production in Intensive Agricultural Development Districts, The Ford Foundation, New Delhi, September 1971.

MUKHERJEE P. K. and LOCKWOOD B., High Yielding Varieties Programme in India - Assessment, Paper submitted to the Seminar on the Impact of New Techniques in Agriculture, 28th International Congress of Orientalists, Canberra, January 1971.

MUTTIAH C., The Green Revolution - Participation by Small versus Large Farmers, Indian Journal of Agricultural Economics, January-March, 1971.

MYRDAL G., Politisches Manifest über die Armut in der Welt, Frankfurt 1972.

PETER H. B., Sozialökonomische Grundprobleme der Entwicklungsländer, Zürcher Dissertation, 1972.

RAMBOUSEK W., Ausgewählte Agrarprobleme Indiens, Diplomarbeit Geographisches Institut der Universität Zürich, 1974.

RAMBOUSEK W., Indian Agriculture between Marginality and Integration - an Economic-Geographical Analysis of Four Test Villages in South India, Dissertations-Manuskript in Erarbeitung.

SHENOI P. V., Agricultural Development in India, a New Strategy in Management, Delhi 1975.

STATISTICAL OUTLINE OF INDIA, 1975, Tata Services Ltd., Bombay 1974.

STAUB J. and BLASE M. G., Genetic Technology and Agricultural Development, Science, July 9, 1971.

Literaturbesprechung

KOENZ I. U.: Guarda; 28 S., 8 Zeichnungen, 24 Bildseiten; Paul Haupt Verlag, 1976. Fr. 9.50.

Die Reihe der Schweizer Heimatbücher wird durch die Neuerscheinung GUARDA auf erfreuliche Weise bereichert. Der berufene Autor (Könz hat als Architekt in den 40-iger Jahren im Dorf bedeutende Restaurationen durchgeführt) äussert sich kurz zur Landwirtschaft, die heute in den Berggebieten Europas ums Ueberleben kämpft. Anschliessend widmet er sich dem Verkehr und dem Gastgewerbe, von deren früheren Bedeutung zahlreiche Susten und Herbergen zeugen. Hauptanliegen dieses gediegenen Buches aber ist die Darstellung des Dorfes mit seinen reichgeschmückten "Engadinerhäusern" und den Sitten und Bräuchen seiner Einwohner. Vom aktuellen Kulturlandschaftswandel im Gebirge, vom Umbruch der heutigen Zeit, berichtet das kurzgehaltene Schlusskapitel. Der vorliegende, reich illustrierte Band 179 der Schweizer Heimatbücher, ist als Dokumentation einer dörflichen, alpinen Lebensgemeinschaft gerade in der Zeit tiefgreifenden Wandels einer weitgestreuten Leserschaft zu empfehlen.

Gerhard Furrer

KELLMANN M. C.: Plant Geography; Verlag Methuen & Co Ltd, London 1975.

Das handliche Bändchen will Geographiestudenten mit geringeren biologischen Vorkenntnissen einen konzeptionellen Rahmen zum Studium der Pflanzengeographie samt der dazu notwendigen Einführung in die Pflanzenbiologie vermitteln. Dabei wird das Hauptgewicht auf die fundamentalen Fragen zum Verständnis der Pflanzendecke als einen Bestandteil der Landschaft gelegt, z. B. die räumliche Verteilung der Vegetation oder einzelner ihrer Komponenten, die Methoden der Vegetationsanalyse, der Einfluss des Menschen auf die Pflanzendecke, etc. Also ein sehr verdienstvolles Unterfangen, mangelt es doch ausgesprochen an einem derartig konzentrierten, geographischen Bedürfnissen gerecht werdenden Textbuch. Leider aber vermag der Inhalt diesem hochgesteckten Ziel auf dem knapp bemessenen Raum nicht immer völlig gerecht zu werden. Dazu kommt, dass der Verfasser zu einigen zentralen Themen der modernen Pflanzengeographie, insbesondere zum Oekosystem-Konzept, in recht eigenwilliger Weise Stellung nimmt.

Harold Haefner